

## Schwarzweissmalerei

*Leserbrief zum Artikel «Der Schweiz droht eine Herrschaft der Alten», NZZ am Sonntag, 10. März 2019, Seite 15*

*Dieser Leserbrief wurde in der NZZ am Sonntag vom 17. März 2019 publiziert.*

Francesco Benini behauptet, im Jahr 2060 werde es in der Schweiz gleich viele Rentner wie Menschen im erwerbsfähigen Alter geben. Das ergäbe einen Altersquotienten von 100 %. Vom Bundesamt für Statistik werden aber bei gleichbleibendem Rentenalter lediglich 55 % prophezeit. Es ist auch fragwürdig zu schreiben, gemäss «Generationenvertrag» solle jede Generation ungefähr die Leistungen erhalten, die sie erbringe. Sinnvoller definiert der unabhängige Think-Tank «avenir suisse» den «Generationenvertrag» als einen fiktiven Solidaritätsvertrag zwischen den verschiedenen Generationen, der sich durch wechselseitige Abhängigkeitsverhältnisse auszeichnet. Und zu behaupten, der Schweiz drohe eine Herrschaft der Alten, ist reine Schwarzweissmalerei, denn damit wird die mittlere Generation ausgeklammert, die in unserem Lande die grösste Bedeutung hat.

Heinz Ernst

Spannerstrasse 30

8500 Frauenfeld